

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
LANDESAMT FÜR GEOLOGIE, ROHSTOFFE UND BERGBAU
Albertstraße 5 - 79104 Freiburg i. Br., Postfach, 79095 Freiburg i. Br.

E-mail: abteilung9@rpf.bwl.de - Internet: www.rpf.bwl.de
Tel.: 0761/208-3000, Fax: 0761/208-3029

Stadtverwaltung Ulm
Hauptabteilung Stadtplanung, Umwelt, Baurecht
Münchner Straße 2
89073 Ulm

Freiburg i. Br., 29.10.09
Durchwahl (0761) 208-3046
Name: Dr. Georg Seufert
Aktenzeichen: 2511 // 09-09690

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

A Allgemeine Angaben

Aufstellung eines Bebauungsplanes und örtlicher Bauvorschriften für den Planbereich "Gewerbegebiet Ristberg" (Nr. 230/25) im Stadtteil Eggingen der Stadt Ulm (TK 25: 7625 Ulm-Südwest)

Ihr Schreiben Az. SUB-Eng vom 21.10.2009

Anhørungsfrist 07.12.2009

Anlässlich der Offenlage des o.g. Planungsvorhabens verweisen wir auf unsere frühere Stellungnahme (Az. 2511//09-05122 v. 02.07.09) zur Planung.

Die dortigen Aussagen gelten auch für die modifizierte Planung.

Im Entwurf gezeichnet

Dr. Georg Seufert



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Anlage 5.2 zu GD-Nr. 306/14

Heb. beauftragt		
Sachplanverfahren Umwelt		
Ums. baurecht		
Eing. 02. Dez. 2009		
WA	I	V
z.d.A.		

RF 2 SUB IV el.

Regierungspräsidium Tübingen · Postfach 26 66 · 72016 Tübingen

Stadtverwaltung
SUB
89070 Ulm

Stadt Ulm Zentrale Dienste	
Eing. 01. Dez. 2009	
Tgb.-Nr.	17878
Bearb. Stelle	

SUB

Tübingen 26.11.2009

Name Armin Adler

Durchwahl 07071 757-3226

Aktenzeichen 21-13/2511.2-2101.0-230

(Bitte bei Antwort angeben)

 Beteiligung der Träger öffentlicher Belange an Bauleitplanverfahren und vergleichbaren Satzungsverfahren (§ 4 Abs.1 Baugesetzbuch)

Schreiben vom 21.10.2009, Az. SUB - Eng

A. Allgemeine Angaben

Stadt Ulm

- Flächennutzungsplan
- Bebauungsplan für das Gebiet „**Gewerbegebiet Ristberg**“
- Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan
- sonstige Satzung

Fristablauf für die Stellungnahme **07.12.2009**

B. Stellungnahme

- Keine Äußerung **aus der Sicht der Raumordnung.**
- Fachliche Stellungnahme siehe Seite 2.

Abfallrechtliche Belange:

Nachdem der Stadtkreis Ulm die Stilllegung der ehemaligen Hausmülldeponie Ulm-Eggingen angezeigt hat, wurde durch das Regierungspräsidium Tübingen die planmäßige Profilierung und Rekultivierung der Deponie mit abfallrechtlicher Entscheidung vom 13.07.2004; Az.: 54-2/8983.01-01 UI-S 001-00 angeordnet. In der oben genannten Entscheidung (siehe Nr. 3) sind die im Bebauungsplan betroffenen Gebiete von den angeordneten Maßnahmen nicht berührt.

Das betroffene Flurstück 803 und die Teilstücke der Flurstücke 815 und 815/1 wurden nicht mit Abfall verfüllt, diese Bereiche befinden sich daher im ursprünglichen Zustand und wurden demzufolge auch nicht mit einer Oberflächenabdichtung versehen.

In den Planfeststellungsbeschlüssen vom 14.02.1977; Az.: 56-2/746 UL-S 001/4 und vom 21.01.1985; Az.: 51/55-746 UL-S 001/4 des Regierungspräsidiums Tübingen bezieht sich die Rekultivierungsverpflichtung nur auf das aufgefüllte Gelände.

Deponietechnische Belange

Im Erläuterungsteil des Bebauungsplans sind für das Flurstück 803 bei einer Bebauung Abwehrmaßnahmen gegen das Eindringen von Deponiegas in die Gebäude zu treffen. Das Regierungspräsidium Tübingen ist der Meinung, dass diese Forderung dahingehend zu konkretisieren ist, dass die Erstellung von Gebäuden mit Untergeschoss (Keller) auf diesem Flurstück untersagt werden sollte.



Adler

Wehrbereichsverwaltung Süd

IUW 4.320 (III 4.320) - Az 45-60-00

Süd1-A-168-09-b

Stuttgart, 26. November 2009

Telefon 0711 2540 - 1816

Vermittlung 0711 2540 - 0

Fax 0711 2540 - 1830

BwFernwahl 5200

Bearbeiter:
Frau Bach

Wehrbereichsverwaltung Süd · Postfach 10 52 61 · 70045 Stuttgart

Stadt Ulm
SUB
Münchner Strasse 2
89070 Ulm

Stadt Ulm				
Hauptabteilung				
Stadtverwaltung, Umwelt und				
Eing. 03. DEZ. 2009				
III	IV	V		
z.d.A.				

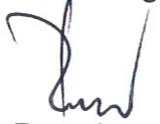
77: SUB IV 0.

Betr.: Beteiligung des Bundes als Träger öffentlicher Belange - Verteidigung -;
Bebauungsplan „Gewerbegebiet Ristberg“**Bezug:** 1. Ihr Schreiben vom 21. Oktober 2009 – Az SUB-Eng
2. Mein Schreiben vom 7. Juli 2009 – IUW 4.320 – Az 45-60-00

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der Offenlage zu dem o.a. Bebauungsplan habe ich Ihnen mitgeteilt, dass Belange der militärischen Landesverteidigung berührt sind.

Unter der Voraussetzung, dass meine Stellungnahme vom 7. Juli 2009 – IUW 4.320 - Az 45-60-00 beachtet wird, erhebt die Wehrbereichsverwaltung Süd keine Einwände

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Bertsche
Paketanschrift:
Heilbronner Str. 186
70191 Stuttgart**Postanschrift:**
Postfach 10 52 61
70045 Stuttgart**Besucheradresse:**
Nünberger Str. 184
70374 Stuttgart**Bankverbindung:**
Deutsche Bundesbank, Filiale Regensburg
BLZ 750 000 00
Konto-Nr. 750 010 07

Stadt Ulm
Rathaus Marktplatz 1
89073 Ulm

Stadt Ulm
Zentrale Dienste
Eing. **08. Dez. 2009**
Tgb.-Nr. _____
Bearb. Stelle _____

Ulm

hs

Stadt Ulm
Haarstraße 1
Stadtplatz, Umwelt
und
Eing. **09. DEZ. 2009**

HAL					
z.d.A.					

7.12.2009

SUB

Widerspruch gegen den Bebauungsplan

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich Widerspruch gegen den Bebauungsplan auf der Gemarkung Eggingen, Gewinn Ristberg.

Mit freundlichen Grüßen

7
Inhalt des
Widerspruchs
hs